

Besuch des AK Inneres der CDU im NRW-Landtag

21.05.2014

Landesvorstand im Gespräch mit der CDU

Auf Einladung besuchte heute der neu gewählte Landesvorstand den Arbeitskreis Inneres der CDU-Fraktion im Nordrhein-Westfälischen Landtag zu einem Antrittsbesuch.

Für die CDU-Fraktion nahmen der innenpolitische Sprecher, Theo Kruse, der Vorsitzende des Innenausschusses, Daniel Sieveke, Oliver Streckert, Mitarbeiter Inneres und Recht sowie zeitweise der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Peter Biesenbach und Kirstin Korte, Mitglied des Innenausschusses, teil.

Für den BDK nahmen der Landesvorsitzende Sebastian Fiedler, seine Stellvertreter Stephan Böhme, Britta Werner und Josef Schulz sowie der Sachgebietsleiter Recht und Kriminalpolitik, Oliver Huth, teil.

Das Treffen diente in erster Linie dem gegenseitigen Kennenlernen. Gleichwohl wurden in dem zweistündigen Gespräch auch eine Reihe kriminalfachlicher Themen, darunter Fragen der Aus- und Fortbildung der Kriminalpolizei, der Geldwäsche und Vorratsdatenspeicherung, aber auch die Reform des öffentlichen Dienstrechtes, angesprochen. Den Vertretern der CDU-Fraktion lag die Entwicklung in der Wohnungseinbruchskriminalität besonders am Herzen und sie warfen die Frage auf, ob der Anteil der Kriminalpolizei an der Gesamtpolizei unter den heutigen Voraussetzungen noch angemessen sei. Positionen, denen der BDK nur zustimmen kann.

Zum Abschluss eines sehr offenen Meinungs- und Erfahrungsaustausches wurde für die Zukunft die Fortsetzung des konstruktiven Dialogs in Fragen der Kriminalpolitik vereinbart.

Schlagwörter

Nordrhein-Westfalen

diesen Inhalt herunterladen: [PDF](#)